

# FAKULTÄRE RICHTLINIEN ZUM CURRICULUM

## DOKTORAT KATHOLISCHE THEOLOGIE / PHD THEOLOGISCHE STUDIEN (KATHOLISCH)

Auf Basis von Beschlüssen der Studienkommission Doktorat  
sowie des Doktoratsbeirates der Fakultät vom 29. Oktober 2019

**Regelfall:** vom Curriculum gefordert sind allgemein 20 ECTS-Punkte bzw. weitere bis zu 30 ECTS-Punkte Auflagen für das Doktorat Katholische Theologie bei fehlendem Lizentiat. Im besonderen Fall fehlender, für das Dissertationsprojekt (DP) unumgänglicher Fertigkeiten (z.B. Sprachen), kann die Auflagenleistung bis zu 60 ECTS betragen.

**Richtwert für das Doktorat Kath. Theologie:** bei Vorliegen der klassischen theologischen Vorbildung (Diplom) werden Auflagen von 20 bis 25 ECTS vorgesehen. Auch bei Mängeln des Lizentiat-Studiums (z.B. Hochschulen ohne Forschungsleistung) oder einem Lizentiat abseits des DP-Faches können Auflagen im DP-Fach bis zu 30 ECTS-Punkten vorgesehen werden.

**Richtwert für das PHD-Studium Theologische Studien / Theological Studies:** Auflagen nur im Fall einer akademischen Vor-Arbeit (Diplom, Master, Lizentiat) abseits des DP-Faches bzw. beim Fehlen unumgänglicher Fertigkeiten (v.a. Sprachen). Bei der Zulassung von Interdisziplinären Projekten ohne theologisches Basisstudium bleibt die bisherige Regelung aufrecht.

### AUFLAGEN-LEISTUNGEN via ZULASSUNGSBESCHEID (= bis zu 30 ECTS)

- **Anrechnung von „Überschüssen“ voriger theologischer Studien:** Leistungen im DP-Fach können voll, andere Theologie bis max. bis zur Hälfte bzw. 10 ECTS der Auflagen angerechnet werden.
  - **DP-relevante Auflagen:** im Fall von akademischen Arbeiten (Diplom, Master) in anderen Fächern sind zumindest zwei SEe im DP-Fach vorzusehen, so nicht bereits absolviert [v.a. Forschungs-SE = nur für zweiten Studienabschnitt Diplom- bzw. Master-, Doktoratsstudium belegbares SE].
  - **DP-unterstützende Auflagen:** Bestehende oder neu konzipierte Lehrveranstaltungen für Doktoranden (Doctoral Workshop; SE: Wissenschaftliche Texte Englisch/Deutsch).
  - **Akademische Fertigkeiten:** gemäß Aufzählung in Studien-Leistung (s. unten: Module II und III)
- Der zuständige DSPL legt im Auflagen-Bescheid fest, **welche Auflagen schon vor (!) der Fakultäts-öffentlichen Präsentation (FÖP)** des DP's absolviert sein müssen (= unmittelbar DP-relevante Auflagen)

### STUDIEN-LEISTUNGEN laut CURRICULUM

(= 20 ECTS, frei vereinbar, aber mindestens 10 ECTS aus den Modulen II und/oder III)

#### MODUL I: VERTIEFUNG IM DISSERTATIONS- / THEOLOGISCHEN ZWEITFACH

1. Präsentation des Exposés oder von Teilergebnissen des DP's auf **Doktorats-Workshops** des DP-Faches oder einer Doctoral School (4-8 ECTS), im Idealfall zur Vorbereitung der FÖP
2. DP-relevantes **Forschungsseminar** im DP- und/oder theologischen Zweitfach (6 ECTS)

#### MODUL II: TEILNAHME AM WISSENSCHAFTSBETRIEB

3. **Wissenschaftliche Publikation** [Rezension, Artikel, Beitrag, Monographie o.ä.] (2-8 ECTS)
4. Mitgestaltung / aktive Teilnahme (an) einer **wissenschaftlichen Veranstaltung** (2-6 ECTS)
5. Aktive Teilnahme am Interdisziplinäres SE „**Gastvorträge** der Theologischen Fakultäten“ (6 ECTS)

#### MODUL III: TEILNAHME AM LEHRBETRIEB

6. **Eigenständige Lehre** oder relevante Mitwirkung an einer **Lehrveranstaltung** (2-6 ECTS)
7. Absolvierung der Lehrveranstaltung **Hochschuldidaktik** (4 ECTS)

Die **Kontrolle der Umsetzung** erfolgt durch den DSPL im Zuge der Auflagen-Erteilung, der FÖP, v.a. aber der **Dissertationsvereinbarung (DV)**. Anzustreben ist im Rahmen des DP's eine **wissenschaftliche Publikation**. Wird bis zur Defensio keine Publikation nachgewiesen und liegt keine Verlagszusage zur Veröffentlichung der Dissertation vor, so ist jedenfalls ihre Online-Zugänglichkeit zu gewährleisten.

**Übergangsbestimmung:** Für alle vor dem 1.10.2019 Zugelassenen mit DV gelten bisherige Regelungen weiter, bei jenen ohne DV werden die Zusatz-Leistungen (analog Auflagen, s. oben) in der DV geregelt.